

Der Pressesprecher

Torsten Weidemann

Durchwahl:

Telefon +49 361 574041-135

Telefax +49 361 572041-177

pressestelle@tlllr.thueringen.de

Jena

18.02.2019

Medieninformation

Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum

Fachveranstaltung des Praxiszentrums Ökologischer Landbau

Das Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum (TLLLR) und das Praxiszentrum Ökologischer Landbau (PÖL) laden am 20.02.2019 zu einer gemeinsamen Fachveranstaltung „ÖkoAktionsplan 1.0 - Nicht nur für Öko-Betriebe“ ein.

Vorgestellt werden soll zunächst das Praxiszentrum selbst, die Hintergründe, Ziele, Aufgaben und Beteiligten. Kernaufgabe des in 2018 gegründeten Praxiszentrums Ökologischer Landbau ist die Erarbeitung von Beratungsempfehlungen und die fachliche Unterstützung vorrangig für ökologisch wirtschaftende Betriebe, aber auch für konventionelle Betriebe, die sich zukünftig den Herausforderungen eines beschränkten Betriebsmitteleinsatzes stellen müssen. Als Grundlage zur Ermittlung eines Status Quo der Betriebe und zur gezielten Bearbeitung des Informationsbedarfs sowie Erfassung von Produktions- und Betriebsentwicklungen soll der Aufbau eines Referenzbetriebsnetzwerks dienen.

Daher schließt sich auf der Veranstaltung ein erster Überblick über das bisher im PÖL erstellte Referenzbetriebsnetzwerk ökologisch wirtschaftender Betriebe in Thüringen an. Hierbei liegt der Fokus auf den einbezogenen Betriebstypen sowie den betriebsspezifischen Fragestellungen, die auch eine Repräsentanz für Thüringen darstellen. Anhand des Referenzbetriebsnetzwerkes sollen, neben der Erarbeitung von Beratungsempfehlungen für konkrete Fragen in Thüringen, die kooperationsbereiten Landwirtschaftsbetriebe untereinander besser vernetzt werden. Auch der fachliche Austausch zwischen ökologisch und konventionell wirtschaftenden Betrieben soll hierdurch gestärkt und ausgebaut werden.

Diesen Gedanken der Synergien der Bewirtschaftungssysteme wird der Träger und konventionelle Praxispartner des PÖL, die Thüringer Lehr-, Prüf-, und Versuchsgut GmbH (TLPVG), in seinem Beitrag aufgreifen.

In weiteren Fachthemen stellt das PÖL alternative Ansätze zur Beikrautregulierung im konventionell angebauten Winterraps vor. Anbausystemen zur Steigerung der Bodenfruchtbarkeit im Ackerbau bei ökologisch und konventionell wirtschaftenden Betrieben widmet sich ein Beitrag einer externen Beratungsgruppe.

Landwirtschaftsbetriebe aller Bewirtschaftungsrichtungen, aber auch Berater, Verbände, Fachkollegen und Behörden sollen mit dieser Veranstaltung angesprochen werden.

**Thüringer Landesamt für Landwirtschaft
und Ländlichen Raum (TLLLR)**
Naumburger Straße 98
D-07743 Jena

Hintergrund:

Um die Rahmenbedingungen für die ökologisch wirtschaftenden und die an einer Umstellung auf den ökologischen Landbau interessierten Betriebe zu verbessern, hat die Landesregierung den ÖkoAktionsplan verabschiedet. Mit Hilfe dieses Maßnahmenpaketes soll unter anderem zu einer intensiveren Vernetzung und zu einer Verbesserung des Wissenstransfers zwischen der landwirtschaftlichen Praxis und der praxisorientierten Forschung sowie weiteren relevanten Akteuren in Thüringen beigetragen werden. Ein Bestandteil ist dabei die Gründung eines Praxiszentrums Ökologischer Landbau. Dieses wurde mit finanziellen Mitteln des Thüringer Ministeriums für Infrastruktur und Landwirtschaft (TMIL) über die Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft (TLL), als administrativer und fachlicher Auftraggeber, 2018 auf den Weg gebracht. Das PÖL hat zunächst eine Laufzeit bis Ende 2019. Bei erfolgreicher Etablierung wird eine Verlängerung bzw. Verstetigung angestrebt.

Termin: **20.02.2019, 13:00 Uhr**

Ort: Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum
Naumburger Str. 98, 07743 Jena
Haus V, Raum 3.09

Wir laden die Vertreter der Medien dazu herzlich ein.